

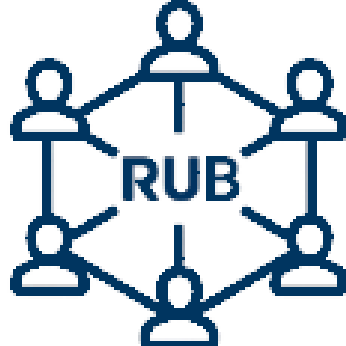
NETWORK: One Minute Wonder an RUB-Universitätskliniken

Fiola Przybylski<sup>1</sup>, Christiane Olthoff<sup>2</sup>, Franziska Wefer<sup>3</sup>, Nadia Wohlfarth<sup>4</sup>, Meike Materna<sup>4</sup>, Hannah Büscher<sup>5</sup>, Lea-Kristin Ladener<sup>6</sup>, Lars Krüger<sup>3#</sup>, Peter Nydahl<sup>7,8#</sup>


<sup>1</sup>Katholisches Klinikum Bochum, Bochum, Deutschland; <sup>2</sup>BG Universitätsklinikum Bergmannsheil, Bochum, Deutschland; <sup>3</sup>Herz- und Diabeteszentrum NRW, Bad Oeynhausen, Deutschland; <sup>4</sup>Marien Hospital Herne, Universitätsklinikum, Herne, Deutschland; <sup>5</sup>LWL-Universitätsklinikum Bochum, Bochum, Deutschland; <sup>6</sup>Knappschaftskliniken Universitätsklinikum Bochum GmbH, Bochum, Deutschland; <sup>7</sup>Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Kiel, Deutschland; <sup>8</sup>Institut für Pflegewissenschaft und -praxis, Paracelsus Medizinische Privatuniversität, Salzburg, Österreich; (#geteilte Letztautorenschaft)

One Minute Wonder

Hintergrund




Das lokale Netzwerk Pflegewissenschaft und Praxisentwicklung der Universitätskliniken der Ruhr-Universität Bochum (UK RUB) initiiert ein multizentrisches Forschungsprojekt zur Implementierung der (Fort-) Bildungsmethode One Minute Wonder (OMW) [1-3] an 6 Standorten der UK RUB.




One Minute Wonder

Zielsetzung




Primär:  
Implementierung von OMW in den UK RUB

Sekundär:  
Subjektiver Bildungsgewinn, Rahmenbedingungen, hemmende und fördernde Faktoren, Bereitschaft zur OMW-Erstellung



One Minute Wonder

Methode




1. Einsatz von OMW-beauftragten Personen

2. Entwicklung Fragebogen mit kognitivem Pretest (n=20)

3. Fokusgruppen Interviews (n=12)

4. Schriftliche Befragung von Pflegefachpersonen (n=~3.700)



One Minute Wonder

Erste Ergebnisse



OMW sind in allen teilnehmenden UK RUB implementiert.

Bis Ende 2025 wird der Ethikantrag bei der zuständigen Ethikkommission der medizinischen Fakultät der RUB eingereicht sein.






Take Home Message




Multizentrisches Forschungsprojekt (n=6) ermöglicht besseres Verständnis rund um das OMW.

One Minute Wonder

Schlussfolgerung




Die Ergebnisse dieses Forschungsprojekts können wichtige Informationen im Kontext der OMW- Implementierung für Einrichtungen im Gesundheitswesen darstellen. Durch den eingesetzten kognitiven Pretest verbessert sich die Aussagekraft des entwickelten Fragebogens.



One Minute Wonder

Literatur



1. Krüger, L., et al., One Minute Wonder – Fortbildung während der Arbeitszeit. HBSscience, 2021. 12(1-2): 22-29.

2. Krüger, L., et al., Learning in one minute: survey of the One Minute Wonder Network. Med Klin Intensivmed Notfmed, 2022. 117(2): 159- 167.

3. Rowlinson, J., The One Minute Wonder Network. Clin Teach, 2014. 11(5): 332-235.

Korrespondierender Autor

Lars Krüger: [lkrueger@hdz-nrw.de](mailto:lkrueger@hdz-nrw.de)






Teil des OMW-Netzwerks werden?



One Minute Wonder

One Minute Wonder



...sind Poster die komprimierte Lernangebote anbieten, wo in der täglichen Praxis regelmäßig kurze Wartezeiten entstehen [3].

OMW werden seit 2018 kostenlos im OMW-Netzwerk zur Verfügung gestellt [2].

